



agriKomp GmbH
Energiepark 2
91732 Merkendorf
Deutschland

ServiceUnion GmbH
Heidchenstr. 10
91732 Bannberscheid
Deutschland

Tel. +49 9826 65959-0
info@agriKomp.de
www.agriKomp.de

Tel. +49 9826 3248-911
info@serviceunion.de
www.serviceunion.de

Mitglied im
Fachverband
Biogas e.V.



aK/SU EEG DE
© agriKomp 2025 11 21

bestore
. Group

agriKomp GmbH:
zertifiziert nach
ISO 9001



Folgen Sie uns auf:



GEMEINSAM
MEHR
ERREICHEN



Biogasanlagen:

Wie geht's weiter
nach dem EEG?



EEG-Vergütungsende naht – und jetzt?

NEUE HERAUSFORDERUNGEN NACH DER FÖRDERUNG

Zahlreiche Biogasanlagenbetreiber leisten seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Energiewende durch flexible, speicherbare Bereitstellung der Energie. Doch mit dem Auslaufen der ersten EEG-Förderperioden stehen Betreiberinnen und Betreiber vor neuen Fragen:

- ✓ Wie lässt sich der Anlagenbetrieb wirtschaftlich fortführen?
- ✓ Welche technischen Anpassungen sind für den zukünftigen Betrieb sinnvoll? Reicht mein Gas-speichervolumen? Benötige ich einen Puffer-speicher und wenn ja, wie lege ich diesen aus?
- ✓ Wie können die derzeitigen rechtlichen Rahmenbedingungen genutzt werden, um nachhaltige und zukunftssichere Lösungen zu gestalten?
- ✓ Brauche ich neue Genehmigungen? Welche Vorschriften müssen zukünftig eingehalten werden?
- ✓ Inwieweit kann ich meinen Eigenstrom optimieren?
- ✓ Welche Zusatzerlöse sind möglich?

VIELE MÖGLICHKEITEN – INDIVIDUELLE BERATUNG ALS AUSGANGSPUNKT

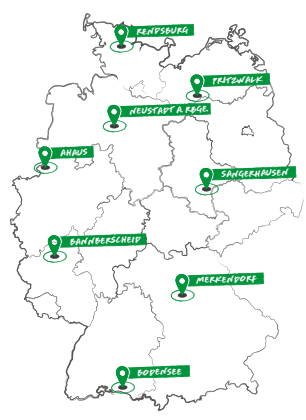
Wie es nach dem Auslaufen der ersten Vergütungsperiode weitergeht, muss für jede Biogasanlage individuell bewertet werden. Die Handlungsmöglichkeiten sind vielfältig:

Ob Neubau, Erweiterung, Repowering, Ausschreibung oder Umstieg auf Biomethan: Wir begleiten Sie über den gesamten Lebenszyklus Ihrer Biogasanlage – von der ersten Idee bis zum laufenden Betrieb. Unsere Erfahrung und unser umfassendes Portfolio ermöglichen ganzheitliche, individuelle Lösungen, die genau zu Ihrer Anlage passen.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung im Biogassektor und unserem modularen Systembaukasten. Wir denken Biogas ganzheitlich – und begleiten Sie in jede Richtung, die Ihre Anlage zukunftsfähig macht.

Unser Team besteht aus erfahrenen Expertinnen und Experten, die seit vielen Jahren in der Biogasbranche tätig sind und genau wissen, worauf es ankommt. Mit fundiertem technischem Know-how, praktischer Erfahrung und einem klaren Verständnis für die Anforderungen moderner Anlagen vereinen wir das Beste aus Theorie und Praxis.

Gemeinsam bündeln wir unsere Fachkompetenz, um unseren Kundinnen und Kunden maßgeschneiderte Lösungen, eine verlässliche Beratung und einen erstklassigen Service zu bieten. Unser Ziel ist es, die Effizienz und Nachhaltigkeit jeder Biogasanlage langfristig zu sichern – mit Engagement, Innovationsgeist und einem hohen Qualitätsanspruch.



Biogas-Verstromung neu gedacht: Von der Analyse zur 360°-Lösung

BIOMASSE-PAKET – WAS ÄNDERT SICH?

- Die wichtigsten Änderungen:
- ✓ Erhöhung des Ausschreibungsvolumens, somit haben mehr Betreiber die Möglichkeit einen Zuschlag zu erhalten
 - ✓ Anpassung des Fördermodells auf Betriebsviertelstunden (anstatt der bisherigen Bemessungsleistung)
 - ✓ Keine Vergütung bei <= 2 ct/kWh
 - ✓ Erhöhung des Flexzuschlag auf 100 €/kWh instl. Leistung (bisher 65 €)
 - ✓ Priorisierung von Anlagen mit Wärmenetz

Jahre*	Anlagen > 350 kW instl. Leistung	Anlagen <= 350 kW instl. Leistung
Jahr 1–4	11.680 BVh (2.920 Bh)	16.000 BVh (4.000 Bh)
Jahr 5–6	11.180 BVh (2.795 Bh)	15.500 BVh (3.875 Bh)
Jahr 7–8	10.680 BVh (2.670 Bh)	15.000 BVh (3.750 Bh)
Jahr 9–10	10.180 BVh (2.545 Bh)	14.500 BVh (3.625 Bh)
Jahr 11–12	9.680 BVh (2.420 Bh)	14.000 BVh (3.500 Bh)

* Annahme: Teilnahme an der Ausschreibung im April



WAS WIR FÜR SIE LEISTEN – PASSEND UND SINNVOLL

Eine frühzeitige Planung und strategische Ausrichtung des zukünftigen Anlagenkonzepts ist von entscheidender Bedeutung, da sie im weiteren Verlauf Handlungsspielräume schafft und zeitlichen Druck deutlich reduziert.

Welches Konzept für Ihre Anlage das passende ist, ermitteln wir gemeinsam mit Ihnen. Dabei analysieren wir zunächst den aktuellen Anlagenzustand und prüfen auf dieser Basis die möglichen Handlungsoptionen. Nach Ihrer Entscheidung für eine Variante erstellen wir eine

detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung sowie ein entsprechendes Angebot. Wenn dieses Ihren Vorstellungen entspricht, entwickeln wir im nächsten Schritt einen umfassenden Detailplan und begleiten Sie während der gesamten Umsetzung – vom Bau bis zur erfolgreichen Inbetriebnahme.

Darüber hinaus unterstützen wir Sie auch bei allen rechtlichen Fragestellungen. Ganz nach dem Prinzip: **Eine 360°-Lösung aus einer Hand.**

Biogasaufbereitung: Dekarbonisierung im Gasnetz



UNSERE ANLAGENMODELLE – VON KOMPAKT BIS FLEXIBEL

Auch im Bereich der Biogasaufbereitung bieten wir – analog zur Verstromung – umfassende Lösungen aus einer Hand an. Unser Portfolio umfasst dabei ein breites Spektrum an Anlagenkonzepten: von kompakten Aufbereitungsanlagen mit einer Aufbereitungskapazität von bis zu 290 bzw. 620 Nm³/h bis hin zu großtechnischen Systemen mit über 1.500 Nm³/h Rohgas.

Während die kompakten Modelle insbesondere durch ihre platzsparende Bauweise und einfache Integration überzeugen, punkten die größeren Anlagen vor allem mit hoher Leistungsfähigkeit sowie ausgeprägter Modularität und Flexibilität.

BIOMETHAN – EU ZIELE, AKTUELLE THG SITUATION

EU hat gemäß REPowerEU-Plan das Ziel einer Produktion von 35 Milliarden Kubikmeter bis zu 2030 festgelegt. Diese ambitionierten Ziele führen zu Investitionsanreizen und einer Priorisierung von Biomethan als strategisch wichtigem Energieträger.

Parallel dazu sorgt der THG-Quotenhandel (Treibhausgasminderungsquote) für zusätzliche wirtschaftliche Chancen. Betreiber, die ihr Biomethan im Verkehrssektor vermarkten, können durch die Anrechnung der CO₂-

Einsparungen zusätzliche Erlöse erzielen. Insbesondere Biomethan, das aus Wirtschaftsdünger gewonnen wird, erzielt dabei besonders hohe Quotenwerte. Damit wird die Aufbereitung von Biogas zu Biomethan nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch finanziell lukrativ.

Entweder durch Einspeisung ins Erdgasnetz oder durch Weiterveredelung zu LNG bzw. CNG entsteht so ein zukunftsfähiges Geschäftsmodell.



Integrierte Anlagenkonzepte: Biomethan, BHKW und Batteriespeicher im Verbund

INTEGRATION STATT „ENTWEDER ... ODER“

Während viele Marktbegleiter ausschließlich auf ein Entweder-oder-Prinzip setzen, verfolgen wir einen integrativen Ansatz, der – abhängig vom jeweiligen Projekt – gezielt Synergien zwischen Biomethanproduktion und Stromerzeugung nutzt. So kann beispielsweise der Eigenstrombedarf der Biomethananlage ebenso wie der erforderliche Wärmebedarf durch ein Blockheizkraftwerk (BHKW) gedeckt werden. Dieses wird zusätzlich nach dem EEG vergütet und profitiert zugleich vom Flexibilitätzuschlag, wodurch eine besonders effiziente und wirtschaftliche Gesamtlösung entsteht.



WÄRMEPUFFERSPEICHER: SCHLÜSSEL ZUR ECHTEN FLEXIBILISIERUNG

Ein weiterer Aspekt, der im Zuge der Flexibilisierung deutlich an Bedeutung gewonnen hat, ist der Einsatz eines Wärmepufferspeichers. Ein solcher Speicher ist – insbesondere durch das Inkrafttreten des Biomassepakets – in vielen Fällen zu einem unverzichtbaren Bestandteil geworden.

Er stellt einen zentralen und technisch sowie wirtschaftlich wichtigen Bestandteil einer flexibilisierten Biogasanlage dar und ermöglicht es, Strom unabhängig vom aktuellen Wärmebedarf zu erzeugen und gezielt Zeiten hoher Strompreise zu nutzen.



VIEL WEITER GEDACHT: SEKTORENKOPPELUNG

Auch eine Integration eines Batteriespeichers kann projektabhängig individuell angeboten werden und dient der Optimierung der Auslastung von BHKW und Photovoltaikanlagen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Deckung des Eigenbedarfs, der – unabhängig davon, ob zur Stromverwertung (Flexibilisierung) oder zur Biogasaufbereitung – eine zentrale Rolle in künftigen Anlagenkonzepten einnimmt.



Ganzheitliche Systemlösungen: Perfekt abgestimmt für maximale Effizienz

KOMPLETT-LÖSUNG IM FOKUS

Wir kombinieren Beratung, Komponenten, Module und komplette Systeme zu einer optimalen Lösung für Ihre Anforderungen. Dabei betrachten wir alle technischen und wirtschaftlichen Aspekte – für langfristige Effizienz und Zukunftssicherheit.



Denn nur wenn alle Komponenten und Systeme optimal aufeinander abgestimmt sind, entsteht ein schlüssiges Gesamtkonzept, das Ihnen über die kommenden Jahre eine wirtschaftlich effiziente Lösung sichert.

